1. Herren - Rot-Schwarz Kiel

1:1 (1:0)

29.04.2012

Punktgewinn unter schwierigsten Voraussetzungen

Zwölf Stunden vor Anpfiff war noch nicht klar, ob wir eine Mannschaft aufbieten könnten. Zum Anpfiff hatten wir aber den Kader "voll", so dass der Optimismus langsam zurückkam …

Der Motivationsstand ist unabhängig von der Zahl der Verletzten gegen Rot-Schwarz ohnehin immer hoch. So gings dann auch los - gegen unsere stabile Defensive durfte der Gegner sich die Zähne ausbeißen. "Kompakt stehen" war das Motto des Spiels und es wurde gut umgesetzt. Die hohen Bälle waren keine echte Gefahr. Brenzlig wurde es höchstens bei den ruhenden Bällen, doch der 5er gehörte Henner und die Freistöße gingen neben das Tor. Die Torchancen hatten wir: Kopfball von Janek, 1-2 (ungefährliche) Fernschüsse - und das Tor: Steilpass auf Tilmar, etwas weit, aber gerade noch zu erreichen, Rückpass auf René, scharfe Flanke auf Hans, Kopfball - Tor! Na gut, vielleicht war zum Schluss auch noch ein gegnerischer Abwehrspieler leicht am Ball. Kurz vor der Pause dann noch eine schöne Kombination auf der rechten Seite: Querpass zu Janek, der 25 Meter vor dem Tor den Ball noch anlupft und dann volley aufs Tor schießt - leider war der Torwart so gerade eben noch in der Ecke.

Zu Beginn der zweiten Hälfte kam der Wind nochmal so richtig auf, leider im Rücken von Rot-Schwarz. Das sorgte für anfängliche Verwirrung - so fielen Henners Abstöße kurz hinter dem Strafraum wieder herunter. Doch nach einer kurzen Eingewöhnungsphase hatten wir uns ganz gut drauf eingestellt. Fußball spielen wollte aber auch der Tabellenzweite nicht wirklich - die Bälle wurden größtenteils nur lang nach vorne geschlagen, zwischenzeitlich mit erstaunlich wenig Torgefahr. Gelegentlich rutschte dann doch mal ein Ball durch und es wurde enger. Nach vorn ging bei uns nicht mehr besonders viel. Allerdings kam Tom in der 74. Minute alleine durch, wurde aber im Strafraum vom Verteidiger wieder gestellt. Ob der Querpass nicht doch möglich gewesen wäre?! Kurze Zeit später kam es doch zum Gegentreffer. Verwirrung nach einer Ecke - nach zwei vereitelten Großchancen schmiss sich Henner auch in den letzten Schuss. Der Schiri meinte aber gesehen zu haben, dass der Ball im Tor war. Jetzt kam Rot-Schwarz nochmal mit Schwung, diesmal waren wir aber in der Lage, uns zu wehren. Zwei bis drei Torchancen für RSK gab es noch, so dass wir letztlich mit dem 1:1 zufrieden sein müssen.

Fazit: Selbst stark ersatzgeschwächt können wir gegen die Spitzenmannschaften gegenhalten - diese Leistung müssen wir jetzt aber auch mal gegen eine "normale" Mannschaft bringen.

Spieler des Spiels: Alle! Henner: überragende Leistung - René: zweikampf- und antizipationstark, entscheidende Flanke zum 1:0 - Dennis: der Kopfballturm in der Schlacht - Jannes: siehe Dennis - Flo

W.: der geborene Linksverteidiger?! - Hans: nicht nur beim Tor stark - Janek: defensiv gut, in der Offensive immer gefährlich - Tom: laufstark, zweikampfstark, überzeugend - Hannes: ich erinnere mich an keinen einzigen Fehlpass, aber an viele gewonnene Zweikämpfe - Tilmar: mindestens drei Verteidiger blieben immer bei ihm - das spricht für sich, in der zweiten Hälfte ohne verwertbare Anspiele - Lucas: läuferisch top, litt ebenfalls etwas unter fehlenden Bällen - Thilo: fehlerfrei! - Lars M.: verletzungsfrei! - Malte: gewann einen ganz wichtigen Zweikampf gegen den Torwart.

(dha)

Fotos vom Spiel - © Domin